

## Ableton AG

Berlin

Jahresabschluss zum 31.12.2007

### BILANZ

#### AKTIVA

|                                                                                   | 2007<br>Euro | Vorjahr<br>Euro |
|-----------------------------------------------------------------------------------|--------------|-----------------|
| A. Anlagevermögen                                                                 |              |                 |
| I. Immaterielle Vermögensgegenstände                                              | 166.721,00   | 90.371,00       |
| II. Sachanlagen                                                                   | 294.827,00   | 232.090,00      |
| III. Finanzanlagen                                                                | 75.500,41    | 25.460,41       |
| B. Umlaufvermögen                                                                 |              |                 |
| I. Vorräte                                                                        | 393.474,25   | 236.801,97      |
| II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände                                 | 3.046.904,46 | 1.519.538,11    |
| III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks | 209.791,09   | 1.686.072,51    |
| C. Rechnungsabgrenzungsposten                                                     | 55.031,80    | 47.912,73       |
| Summe Aktiva                                                                      | 4.242.250,01 | 3.838.246,73    |

#### PASSIVA

|                         | 2007<br>Euro | Vorjahr<br>Euro |
|-------------------------|--------------|-----------------|
| A. Eigenkapital         |              |                 |
| I. Gezeichnetes Kapital | 92.760,00    | 92.717,00       |
| II. Kapitalrücklage     | 210.508,00   | 210.298,16      |
| III. Bilanzgewinn       | 1.859.385,59 | 930.928,98      |

|                                                         |              |              |
|---------------------------------------------------------|--------------|--------------|
| B. SonderpostenInvestitionszuschüsse zum Anlagevermögen | 15.955,17    | 16.403,00    |
| C. Rückstellungen                                       | 1.708.451,32 | 1.497.562,50 |
| D. Verbindlichkeiten                                    | 355.189,93   | 1.090.337,09 |
| Summe Passiva                                           | 4.242.250,01 | 3.838.246,73 |

## Anhang für das Geschäftsjahr 2007 der Ableton AG, Berlin

### 1. Allgemeine Angaben/Vorbemerkung

Die Gesellschaft ist nach den Größenkriterien des § 267 HGB eine kleine Kapital-gesell-schaft.

Der Jahresabschluss der Ableton AG, Berlin, zum 31. Dezember 2007 wurde nach den Vorschrif-ten des Handelsgesetzbuches aufgestellt. Die ergänzenden Vorschriften des Ak-tien-gesetzes wurden beachtet.

Die Gliederung des Jahresabschlusses erfolgte nach den handelsrechtlichen Vorschriften der §§ 264 ff. HGB.

Die für kleine Kapitalgesellschaften gemäß §§ 266, 274a HGB und § 276 HGB einge-räum-ten Er-leich-te-run-gen bei der Gliederung der Bilanz und Gewinn# und Verlust-rech-nung wurden nicht in Anspruch genommen.

Von den größenabhängigen Erleichterungen gemäß § 288 HGB in Bezug auf Angaben im An-hang wurde teilweise Gebrauch gemacht.

### 2. Bilanzierungs# und Bewertungsgrundsätze

Die immateriellen Vermögensgegenstände sowie das Sachanlagevermögen wurden zu Anschaf-fungskosten angesetzt und # soweit abnutzbar # um planmäßige Abschreibungen vermin-dert. Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach den voraussichtlichen Nut-zungsdauern bzw. entsprechend den steuerlichen Vorschriften linear vorgenommen.

Geringwertige Anlagegegenstände bis zu einem Wert von EUR 410,00 werden in voller Höhe im Jahr des Zugangs abgeschrieben.

Gewährte Zuschüsse für Investitionen wurden auf der Passivseite in einen Sonderposten eingestellt.

Die Bewertung der Finanzanlagen erfolgt zu Anschaffungskosten.

Die Bewertung der Vorräte erfolgt zu Anschaffungskosten unter Beachtung des strengen Niederstwertprinzips.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden zum Nennwert bilanziert. Risikobehafteten Posten wird grundsätzlich durch Bildung angemessener Einzelwertberichtigungen Rechnung getragen. Das allgemeine Kreditrisiko wird durch einen pauschalen Abschlag berücksichtigt.

Die Umrechnung von Geschäftsvorfällen in fremder Währung erfolgte bei den Forderungen mit dem Briefkurs am Entstehungstag bzw. mit dem niedrigeren Kurs am Bilanzstichtag sowie bei den Verbindlichkeiten mit dem Geldkurs am Entstehungstag bzw. dem höheren Kurs am Abschlussstichtag.

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen und sind nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung bemessen worden.

Die Verbindlichkeiten wurden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

### **3. Erläuterungen zur Bilanz**

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens ist unter Angabe der Abschreibungen des Geschäftsjahres im Anlagespiegel dargestellt.

Sämtliche Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände haben eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

Das Grundkapital der Gesellschaft wurde im Berichtsjahr durch eine Kapitalerhöhung aus bestehendem bedingtem Kapital in Höhe von EUR 43,00 von EUR 92.717,00 auf EUR 92.760,00 erhöht.

Der Bilanzgewinn setzt sich aus dem Jahresüberschuss von TEUR 1.299 sowie aus dem Gewinnvortrag aus dem Vorjahr (TEUR 560) zusammen.

Die Kapitalrücklage erhöht sich aufgrund der im Berichtsjahr durchgeführten Kapitalerhöhung von TEUR 210 auf TEUR 211. Ausgewiesen werden die von den Aktionären über den Nennwert der Aktien gezahlten Beträge.

Die gewährten Investitionszuschüsse wurden in den Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen eingestellt. Der Sonderposten wird über die durchschnittliche Nutzungsdauer der mit den Zuschüssen finanzierten Anlagegegenstände aufgelöst.

Die sonstigen Rückstellungen wurden im Wesentlichen für Tantiemen, Urlaubsansprüche, für Warenrücknahmen, Berufsgenossenschaftsbeiträge, Aufwendungen für die Erstellung und Prüfung des Jahresabschlusses, für ausstehende Rechnungen, für die Aufbewahrung von Geschäftsunterlagen, für vertragliche Verpflichtungen aus bestehenden Teilgewinnabführungsverträgen sowie für drohende Lizenzzahlungen gebildet.

Die Restlaufzeiten und die Besicherung sind im Verbindlichkeitspiegel im Einzelnen dargestellt (Beträge in EUR):

| Art der Verbindlichkeiten                        | Restlaufzeit bis 1 Jahr | Restlaufzeit_1 bis 5 Jahre | Restlaufzeit mehr_als 5 Jahre | Summe   |
|--------------------------------------------------|-------------------------|----------------------------|-------------------------------|---------|
| Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen           | 9.495                   | 0                          | 0                             | 9.495   |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 168.746                 | 0                          | 0                             | 168.746 |
| Sonstige Verbindlichkeiten                       | 176.949                 | 0                          | 0                             | 176.949 |
| Gesamt                                           | 355.190                 | 0                          | 0                             | 355.190 |

#### 4. Erläuterungen zur Gewinn# und Verlustrechnung

Die Gewinn# und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt.

Die sonstigen betrieblichen Erträge enthalten u. a. Erträge aus der Auflösung des Sonder-postens für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen in Höhe von TEUR 16.

Im außerordentlichen Ergebnis werden Aufwendungen aus der Beendigung der stillen Beteiligungsverträge mit der CAME LLC, Excelsior, Minnesota (USA), ausgewiesen.

#### **5. Sonstige Angaben**

Während des abgelaufenen Geschäftsjahres gehörten die folgenden Personen dem Vor-stand an:

Herr Bernd Roggendorf, Informatiker,

Herr Gerhard Behles, Dipl.#Informatiker,

sowie

Herr Jan Bohl, Dipl.#Kaufmann,

alle Berlin.

Aufsichtsratsmitglieder waren im Geschäftsjahr:

Herr Uwe Struck, Berlin, selbständiger Unternehmensberater, (Vorsitzender),

Herr Claus Bunge, Berlin, Geschäftsführer,

Herr John Zicarelli, Scottsdale, Arizona/USA, Vorstandsmitglied,

Herr Clemens Portele, Bonn, Geschäftsführer,

sowie

Herr Eberhard Kromer, Kleinmachnow, Rechtsanwalt.

#### Gattung der Aktien

Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt EUR 92.760,00 und ist eingeteilt in 92.760 nenn-wertlose Namensaktien (Stückaktien) mit einem rechnerischen Wert von je EUR 1,00.

#### Bedingtes Kapital

Der Vorstand war ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats im Rahmen eines Aktien-options-programms bis zum 30. Juni 2004 einmal oder mehrmals bis zu 5.600 Aktien-optio-nen mit einer Laufzeit von längstens 6 Jahren auszugeben, die den Erwerber nach Maß-gabe der Optionsbedingungen ermächtigen, Aktien der Gesellschaft zu beziehen.

Das Grund-kapital der Gesellschaft wurde um bis zu EUR 5.600,00 auf den Namen lau-tende Stück-aktien zur Gewährung der Optionsrechte bedingt erhöht. Die bedingte Kapi-tal-erhö-hung wird nur insoweit durchgeführt, wie die Inhaber von Optionsrechten von ihren Rech-ten auf Bezug von neuen Aktien Gebrauch machen. Das am 20. November 2001 beschlossene bedingte Kapital beträgt nach Ausgabe von Bezugsaktien im Ge-schäftsjahr 2007 noch EUR 1.720.

Mit Beschluss der Hauptversammlung vom 7. April 2006 wurde der Vorstand weiterhin ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrates im Rahmen eines Aktienoptions-program-mes bis zum 30. Juni 2010 einmal oder mehrmals bis zu 2.400 Aktienoptionen mit einer Laufzeit von längstens 6 Jahren auszugeben, die den Erwerber nach Maßgabe der Options-bedingungen ermächtigen, Aktien der Gesellschaft zu beziehen.

Das Grundkapital der Gesellschaft wird um bis zu EUR 2.400,00 auf den Namen lautende Stückaktien zur Gewährung der Optionsrechte bedingt erhöht. Die bedingte Kapital-erhöhung wird nur insoweit durchgeführt, wie die Inhaber von Optionsrechten von ihren Rechten auf Bezug von neuen Aktien Gebrauch machen.

Im Geschäftsjahr wurde aus dem bestehenden bedingten Kapital das Grundkapital um weitere EUR 43,00 erhöht.

#### Genehmigtes Kapital

Der Vorstand ist durch Beschluss der Hauptversammlung vom 20. Juni 2003 ermächtigt, das Grundkapital bis zum 19. Juni 2008 mit Zustimmung des Aufsichtsrats durch Aus-gabe neuer Inhaberaktien gegen Bar# und/oder Sacheinlagen einmalig oder mehrmals um einen Betrag von bis zu EUR 43.500,00 zu erhöhen.

#### Verbundene Unternehmen

Die Gesellschaft hält zum Bilanzstichtag 100 % der Anteile an der Ableton Inc., Manhattan/New York City. Das Eigenkapital der Ableton Inc. beträgt zum 31. Dezember 2007 TEUR #347 (TUSD #512). Das Ergebnis beträgt TEUR # 204 (TUSD #300).

Berlin, 30. April 2008

gez. Bernd Roggendorf gez. Gerhard Behles gez. Jan Bohl

Vorstand Ableton AG